

Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 167/2007	Sitzungstermin 13.11.2007	öffentliche Sitzung
Federführung: Fachbereich I		FBL: SB:	Herr Stoff
An den Rat mit der Bitte um	x	Beschlussfassung	Mitzeichnung durch Bgm. FB I (bei üpl./apl. Ausgaben)
<u>Haushaltsmäßige Auswirkungen:</u>			
x Vorlage berührt nicht den Haushalt.			
Mittel verfügbar bei HHSt.			Euro
über-/außerplanmäßige Ausgabe erforderlich bei HHSt. Deckung erfolgt durch			Euro

TOP 4.2

Gebührenhaushalt „Bestattungswesen“

Beschlussvorschlag:

Gemäß einstimmiger Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.10.2007 - TOP 5.2 - beschließt der Rat, der Gebührenkalkulation 2008 für die kostenrechnende Einrichtung „Bestattungswesen“ zuzustimmen. Eine Gebührenerhöhung ist in den Teilbereichen „Bestattungen“ und „Friedhöfe“ nicht erforderlich. Im Teilbereich „Leichenhallen“ wird von einer Gebührenerhöhung abgesehen.

Sachdarstellung:

Nach der beigefügten Gebührenkalkulation 2008 ist in den Teilbereichen „Bestattungen“ und „Friedhöfe“ des Gebührenhaushalts „Bestattungswesen“ eine Gebührenerhöhung nicht erforderlich. Im Teilbereich „Leichenhallen“ wird von einer Gebührenerhöhung abgesehen.

Bei der Kalkulation der voraussichtlichen Einnahmen wurde vom Durchschnitt der letzten 3 Jahre ausgegangen. Allerdings wurde die Anzahl der Wahlgrabstellen um 5 reduziert und die Anzahl der Urnengrabstätten um 5 erhöht. Diese Korrektur entspricht den tatsächlichen Inanspruchnahmen aus dem Jahre 2007.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 30.10.2007 vorberaten und dem Rat empfohlen, der Gebührenkalkulation 2008 zuzustimmen.

Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 167/2007	Sitzungstermin 30.10.2007	öffentliche Sitzung
Federführung: Fachbereich I		FBL: Herr Stoff	SB:
An den Haupt- und Finanzausschuss mit der Bitte um	Beschlussfassung x Fassung eines Empfehlungsbeschlusses an den Rat Kenntnisnahme		Mitzeichnung durch Bgm. FB I (bei üpl./apl. Ausgaben)
<u>Haushaltsmäßige Auswirkungen:</u>			
x Vorlage berührt nicht den Haushalt.			
Mittel verfügbar bei HHSt.		Euro	
über-/außerplanmäßige Ausgabe erforderlich bei HHSt. Deckung erfolgt durch		Euro	

TOP 5.2
Gebührenhaushalt „Bestattungswesen“

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, der Gebührenkalkulation 2008 für die kostenrechnende Einrichtung „Bestattungswesen“ zuzustimmen. Eine Gebührenerhöhung ist in den Teilbereichen „Bestattungen“ und „Friedhöfe“ nicht erforderlich. Im Teilbereich „Leichenhallen“ wird von einer Gebührenerhöhung abgesehen.

Sachdarstellung:

Nach der beigefügten Gebührenkalkulation 2008 ist in den Teilbereichen „Bestattungen“ und „Friedhöfe“ des Gebührenhaushalts „Bestattungswesen“ eine Gebührenerhöhung nicht erforderlich. Im Teilbereich „Leichenhallen“ wird von einer Gebührenerhöhung abgesehen.

Bei der Kalkulation der voraussichtlichen Einnahmen wurde vom Durchschnitt der letzten 3 Jahre ausgegangen. Allerdings wurde die Anzahl der Wahlgrabstellen um 5 reduziert und die Anzahl der Urnengrabstätten um 5 erhöht. Diese Korrektur entspricht den tatsächlichen Inanspruchnahmen aus dem Jahre 2007.